Presseinformation

25. Juni 2007

Land NÖ unterstützt Sanierung des Stiftes Heiligenkreuz

Pröll: Ein Kulturjuwel von internationalem Rang

„Das Stift Heiligenkreuz ist ein Landesheiligtum, das als Zentrum der Spiritualität, mitten im Wienerwald gelegen, Kraft spendet und rechtzeitig für den im heurigen Herbst stattfindenden Papstbesuch in neuem Glanz erstrahlen soll“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Die NÖ Landesregierung hat kürzlich für die Sanierungsarbeiten im heurigen Jahr 175.000 Euro genehmigt.

Das Hauptaugenmerk der Arbeiten bilden umfangreiche Sanierungsarbeiten an den Fassaden des äußeren Stiftshofes. Zudem werden die Südseite der Bibliothek saniert und eine neue Stiege errichtet, das Wienertor restauriert sowie der Franzensturm und die Gartenfassade des Junioratsgebäudes neu verputzt. Ein Großteil der Maßnahmen soll bis Ende August abgeschlossen sein.

Diese Restaurierungen sind Teil einer umfassenden und seit Jahren andauernden Sanierung des Stiftes Heiligenkreuz, das 1133 durch den Babenberger Leopold III. gegründet wurde. Für Landeshauptmann Pröll ist Stift Heiligenkreuz nicht nur ein Kulturjuwel von internationalem Rang und ein touristisches Flaggschiff in Niederösterreich. „Stift Heiligenkreuz ist auch auf das Engste mit der Geschichte des Landes verbunden“, so Pröll.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at